

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen Fonds. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses Fonds und die Risiken einer Anlage in ihn zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

DKB Nachhaltigkeitsfonds European Green Deal

(vormals DKB Nachhaltigkeitsfonds Europa)

Anteilklasse AL

WKN/ISIN A0MX5K / LU0314225409

Verwaltungsgesellschaft: BayernInvest Luxembourg S.A., 6B, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Diese ist eine 100%ige Tochter der BayernInvest Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH, München

Anlageziel und Investmentpolitik

Ziel ist es, die Anleger an den Entwicklungen der Aktienmärkte teilhaben zu lassen. Der Wertzuwachs soll aus Aktien von Unternehmen erzielt werden, deren Geschäftspraktiken durch Nachhaltigkeit geprägt sind und die zudem den konservativen Bewertungskriterien verschiedener Stilarten standhalten.

Dies umfasst Unternehmen, die eine langfristige Wertschöpfung anstreben und dabei umwelt- und sozialbewusst agieren. Der Teilfonds berücksichtigt Nachhaltigkeits- bzw. ESG-Kriterien. Hinter dem Kürzel „ESG“ stehen drei Teilbereiche von Nachhaltigkeit. Dies sind Umweltaspekte („E“), soziale Aspekte („S“) sowie Aspekte guter Unternehmensführung („G“). Die Überprüfung der vorgenannten Kriterien erfolgt anhand eigener und externer Quellen. Der Teilfonds wird zu mindestens 60% in börsennotierte Aktien von Unternehmen mit Sitz in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union oder in einem Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum angelegt. In diesem Rahmen wird nur in Aktien von Gesellschaften angelegt, deren Geschäftspraktiken durch Nachhaltigkeit geprägt sind.

Als Anlageziel wird nicht die passive Nachbildung eines Aktienindex (Branche) verfolgt. Vielmehr strebt das Fondsmanagement an, das Teilfondsvermögen über einen aktiv angesteuerten Selektionsprozess in den jeweils analytisch interessantesten Aktienwerten zu investieren. Bei der Portfoliostruktur kann jedoch der relativen Gewichtung der Unternehmen in den spezifischen Länderindizes Rechnung getragen werden. Des Weiteren kann das Teilfondsvermögen in

Wandelschuldverschreibungen, Optionsanleihen und Optionscheinen angelegt werden, sofern diese zum Erwerb von Aktien von Unternehmen, die den Anlagebestimmungen des Fonds entsprechen, berechtigen. Als Anlageinstrumente kommen neben Einzeltitelinvestitionen auch Wertpapiere zum Einsatz deren Performance an die Entwicklung von Märkten, Regionen, Ländern, Themen und Branchen gekoppelt ist (z.B. Indexzertifikate oder Partizipationsscheine).

Zur Absicherung und als Teil der Anlagestrategie kann der Teilfonds Derivate sowie sonstige Techniken und Instrumente verwenden, wobei das mit Derivaten verbundene Gesamtrisiko den Gesamtnettowert des Teilfonds nicht überschreiten darf. Im Übrigen kann in alle gemäß Artikel 4 des Verwaltungsreglements zulässigen Vermögenswerte investiert werden.

Dem Teilfonds liegt ein aktiver Investmentansatz zugrunde. Der Teilfonds verfolgt eine benchmarkfreie Anlagestrategie.

Die Erträge der Anteilklasse werden ausgeschüttet.

Die Anleger können von der Verwaltungsgesellschaft grundsätzlich bewertungstäglich die Rücknahme der Anteile verlangen, sofern es sich um einen ganztägigen Bankarbeitstag in Luxemburg und Frankfurt handelt. Die Verwaltungsgesellschaft kann jedoch die Rücknahme aussetzen, wenn außergewöhnliche Umstände dies unter Berücksichtigung der Anlegerinteressen erforderlich erscheinen lassen.

Risiko- und Ertragsprofil

Geringeres Risiko
lower risk

Höheres Risiko
higher risk

typischerweise geringere Rendite
typically lower rewards

typischerweise höhere Rendite
typically higher rewards



Dieser Risikoindikator beruht auf historischen Daten; eine Vorhersage künftiger Entwicklungen ist damit nicht möglich. Die Einstufung des Fonds kann sich künftig ändern und stellt keine Garantie dar. Auch ein Fonds, der in Kategorie 1 eingestuft wird, stellt keine völlig risikolose Anlage dar.

Der DKB Nachhaltigkeitsfonds European Green Deal AL ist in Kategorie -6- eingestuft, weil sein Anteilspreis maßgeblich durch die Aktienwerte der Unternehmen im Portfolio des Teilfonds beeinflusst wird.

Folgende Risiken haben auf die Einstufung keinen unmittelbaren Einfluss, können aber trotzdem für den Fonds von Bedeutung sein:

Aktienrisiko: Der Wert von Aktien spiegelt nicht immer den tatsächlichen Unternehmenswert wider. Es kann daher zu großen und schnellen Schwankungen dieser Werte kommen, wenn sich Marktgegebenheiten und Einschätzungen von Marktteilnehmern hinsichtlich des Wertes dieser Anlagen ändern.

Adressenausfallrisiko: Das Adressenausfallrisiko (und Kontrahenten-/Ausstellerrisiko) beinhaltet allgemein das Risiko des Teilfonds, mit einer eigenen Forderung teilweise oder vollständig auszufallen. Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines Teilfonds geschlossen werden.

Währungsrisiko: Sofern Vermögenswerte eines Teilfonds in anderen Währungen als der jeweiligen Teilfondswährung angelegt sind, erhält der Teilfonds die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Teilfonds.

Derivaterisiko: Der Fonds kann Derivategeschäfte zur Absicherung einsetzen, sowie um höhere Wertzuwächse zu erzielen und um steigende oder fallende Kurse zu nutzen. Die erhöhten Chancen gehen mit erhöhten Verlustrisiken einher.

Operationelle und Verwahr Risiken: Der Fonds kann Opfer von Betrug oder anderen kriminellen Handlungen werden. Er kann auch Verluste durch Missverständnisse und Fehler von Mitarbeitern der Verwaltungsgesellschaft oder einer Verwahrstelle oder externer Dritter erleiden. Schließlich kann seine Verwaltung oder die Verwahrung seiner Vermögensgegenstände durch äußere Ereignisse wie Brände, Naturkatastrophen u.ä. negativ beeinflusst werden.

Detaillierte Informationen zu den einzelnen Risiken entnehmen Sie bitte dem jeweils gültigen Verkaufsprospekt des Fonds. Diesen finden Sie unter: www.bayerninvest.lu

Kosten

Die Kosten entstehen für die Verwaltung, Verwahrung und Anlageberatung des Fonds inklusive Vertrieb und Marketing. Diese Kosten vermindern den Ertrag Ihres Investments.

Einmalige Kosten vor und nach der Anlage in einen Anteil der Anteilklasse AL

Ausgabeaufschlag: max. 3 %

Rücknahmeabschlag: entfällt

Dabei handelt es sich um den Höchstbetrag, der von Ihrer Anlage vor der Anlage/der Auszahlung Ihrer Rendite abgezogen wird.

Kosten, die vom Fonds im Laufe des Jahres abgezogen werden:

Laufende Kosten: 1,83 % p.a.

Kosten, die der Fonds unter bestimmten Umständen zu tragen hat:

Performance Fee: derzeit nicht vorgesehen

Transaktionskosten: Die Gebühren für den Kauf und Verkauf von Wertpapieren trägt der Fonds.

Bei den laufenden Kosten handelt es sich um eine Kostenschätzung. Die Angabe der bisherigen laufenden Kosten bezieht sich auf das vergangene Kalenderjahr, welches im Dezember 2021 endete; sie können von Jahr zu Jahr schwanken. Der Jahresbericht für jedes Geschäftsjahr enthält Einzelheiten zu den genauen berechneten Kosten. Die laufenden Kosten beinhalten nicht:

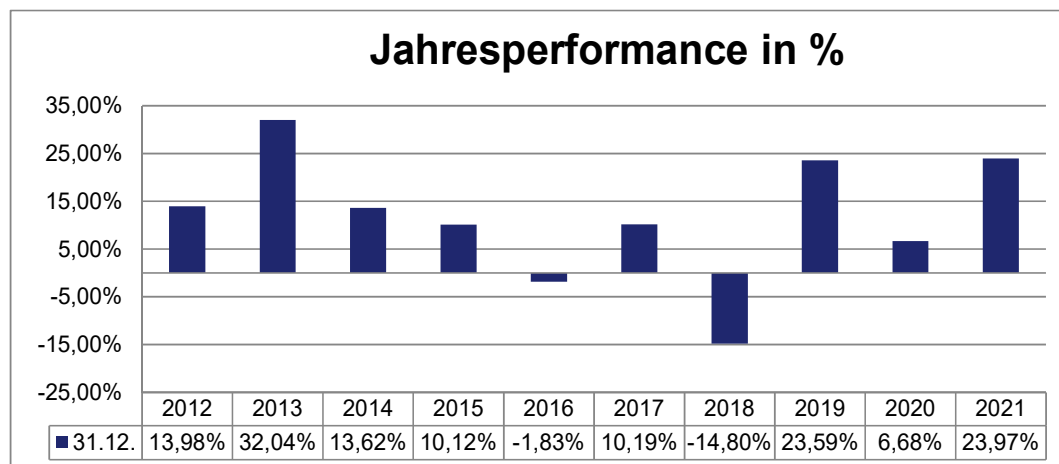
- Performance Fees
- Transaktionskosten
- Kreditzinsen

Detaillierte Informationen über die entstehenden Kosten entnehmen Sie bitte dem jeweils gültigen Verkaufsprospekt des Fonds.

Diesen finden Sie unter:

www.bayerninvest.lu

Frühere Wertentwicklung



Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist keine Garantie für künftige Entwicklung. Der DKB Nachhaltigkeitsfonds European Green Deal (bis 14. August 2022 DKB Nachhaltigkeitsfonds Europa) wurde am 27. August 2007 aufgelegt. Die historische Wertentwicklung wurde in Euro berechnet. Bei der Berechnung wurden sämtliche Kosten und Gebühren abgezogen. Eventuell anfallende Ausgabeaufschläge bzw. Rücknahmeabschläge wurden nicht berücksichtigt.

Praktische Informationen

Verwahrstelle ist die European Depositary Bank SA, 3, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach. Das Verkaufsprospekt und die aktuellen Berichte, die aktuellen Anteilspreise sowie weitere Informationen zu dem Fonds erhalten Sie kostenlos in deutscher Sprache auf unserer Homepage www.bayerninvest.lu und bei jeder Zahl- und Informationsstelle. Informationen zur aktuellen Vergütungspolitik der Gesellschaft sind im Internet unter <https://www.bayerninvest.lu/grundsätze-policies/index.html> veröffentlicht. Hierzu zählen eine Beschreibung der Berechnungsmethoden für Vergütungen und Zuwendungen an bestimmte Mitarbeitergruppen sowie die Angabe der für die Zuteilung zuständigen Personen. Auf Verlangen werden Ihnen die Informationen von der Gesellschaft kostenlos in Papierform zur Verfügung gestellt. Der Fonds unterliegt dem Luxemburgischen Gesetz vom 17. Dezember 2010 über Organismen für Gemeinsame Anlagen. Dies kann Auswirkungen darauf haben, wie Sie bzgl. Ihrer Einkünfte aus dem Fonds besteuert werden. Der DKB Nachhaltigkeitsfonds European Green Deal ist Teilfonds eines Umbrellas. Die verschiedenen Teilfonds haften nicht füreinander. Das Verkaufsprospekt und die Berichte beziehen sich auf den gesamten Fonds. Dieses Dokument bezieht sich auf die Anteilklasse AL des DKB Nachhaltigkeitsfonds European Green Deal. Informationen über weitere Anteilklassen des Fonds finden Sie unter www.bayerninvest.lu.

Die Verwaltungsgesellschaft kann lediglich auf der Grundlage einer in diesem Dokument enthaltenen Erklärung haftbar gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den einschlägigen Teilen des Verkaufsprospektes vereinbar ist.

Dieser Fonds ist in Luxemburg zugelassen und wird durch die Commission de Surveillance du Secteur Financier (CSSF) reguliert. Die BayernInvest Luxembourg S.A. ist in Luxemburg zugelassen und wird ebenfalls von der CSSF reguliert.

Die wesentlichen Informationen für den Anleger sind zutreffend und entsprechen dem Stand vom 15. August 2022.